

Porsche hilft VW auf die Sprünge

Hamburg. Der Einstieg von Porsche bei VW wird nach den Worten von VW-Konzernchef Martin Winterkorn nicht zu einem weiteren Stellenabbau führen. »Klar ist, daß wir eine viel höhere Produktivität brauchen. Für mich heißt das nicht, Arbeitsplätze abzubauen, sondern mit der gleichen Mannschaft mehr Autos zu bauen, neue Nischen zu besetzen, neue Märkte zu erobern«, sagte Winterkorn der Bild-Zeitung.

Allerdings scheint der neue Hauptaktionär zu glauben, daß Volkswagen nicht ganz auf der Höhe der Zeit produziert: Porsche werde VW helfen, in bestimmten Bereichen auf das Niveau des wichtigen Konkurrenten Toyota zu kommen. »Wir sind bei Design, Technik und Antrieben Weltspitze, müssen aber manche Abläufe ändern, die Produktion schlanker machen und für noch höhere Qualität sorgen.« Porsche-Experten schauten sich deshalb die Produktion an, analysierten und gäben Tipps zur Verbesserung, sagte Winterkorn. Nach einem erneuten Aktienkauf besitzt das Familienunternehmen Porsche jetzt 30,94 Prozent an VW.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/83916.porsche-hilft-vw-auf-die-sprünge.html>